

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerverein
Band: 52 (1907)
Heft: 40

Anhang: Beilage zu Nr. 40 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1907
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zu Nr. 40 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1907.

Sekundarschule Sernftal.

Infolge Wegzuges ist die Stelle eines Sekundarlehrers neu zu besetzen. Gehalt 2800 Fr. Bewerber kann sich nebst dem an den Kursen der gewerblichen Fortbildungsschule betätigen. Anmeldungen sind an Herrn Pfarrer H. Mooser in Matt (Glarus) zu richten. 944

Der Schulrat.

Offene Lehrerstelle.

An der Bezirksschule in Kaiserstuhl wird hiemit die Stelle eines Hauptlehrers für Mathematik, Naturwissenschaften, technisches und Kunstzeichnen, eventuell Gesang — Fächeraustausch nicht ausgeschlossen — zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Die jährliche Besoldung beträgt bei höchstens 28 wöchentlichen Unterrichtsstunden 2500 Fr. nebst Zulagen für Überstunden. Hiezu kommen drei staatliche Alterszulagen von 100 Fr. nach fünf, 200 Fr. nach zehn und 300 Fr. nach fünfzehn Dienstjahren.

Anmeldungen in Begleit von Ausweisen über Studiengang, allfällige bisherige Lehrtätigkeit und Wahlfähigkeit sind bis zum 14. Oktober nächsthin der Schulpflege Kaiserstuhl einzureichen. 938

Aarau, den 25. September 1907.

Die Erziehungsdirektion.

Offene Lehrstellen.

Infolge Rücktrittes sind am Gymnasium in Burgdorf folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

1. für alte Sprachen, Deutsch und Geschichte mit Amtsantritt auf Neujahr 1908;
2. für Englisch und Französisch (event. auch Italienisch) mit Amtsantritt auf Frühling 1908;

Für beide Stellen: Maximum der Stundenzahl 28. Anfangsbesoldung 3800—4200 Fr., je nach Ausweis über bisherige Lehrtätigkeit.

Anmeldungen für diese Stellen sind, begleitet von Ausweisen über Studiengang und allfällige bisherige Lehrtätigkeit dem Präsidenten der Schulkommission, Herrn Fürsprecher Eugen Grieb in Burgdorf bis und mit 21. Oktober 1907 einzureichen.

Burgdorf, 23. September 1907.

Im Auftrage der Schulkommission,
Der Sekretär:

(Bf 695 Y) 935

E. Schwamberger, Fürsprecher.

Vakante Lehrerstelle.

Infolge Resignation ist die Schulstelle Mistelegg neu zu besetzen. Gehalt 1500 Fr. mit freier Wohnung und Garten. Voller Beitrag an die Lehrerspensionskasse. Bewerber, event. Lehrerinnen — weil kleine Schülerzahl — wollen sich bis 14. Oktober beim Präsidenten des ev. Schulrates, Herrn Pfarrer K. Graf, anmelden. 921

Hemberg (Kant. St. Gallen), den 23. September 1907.

Der ev. Schulrat.

Turnschuhfabrik Bern

Patenterte, fachmännisch erprobte Turnschuhe

D. R. G. M. 274701. Patent 34117.

Niedere Turnschuhe in Leder, mit Ristelastique. — Niedere Turnschuhe in weiss, braun und schwarz Segeltuch. — Hohe Turnschuhe zum Schnüren, in Segeltuch. Sohlen je nach Wunsch in Gummidoppelstoff, imprägniertem Segeltuch oder Leder. 139

Solid! — Praktisch! — Preiswert!
Ohne Konkurrenz!

Schuhmuster auf Verlangen zur Verfügung. — In allen Schuhmagazinen zu beziehen.

Turnschuhfabrik Bern Ed. Tschopp

Man wünscht einen 10jährigen Knaben zur Erziehung in eine Lehrersfamilie zu geben. Auskunft erteilt und Offerten mit Preisangabe nimmt entgegen 948 E. Brauchlin, Lehrer, Luzern.

Nivellierinstrument 942

mit Winkelmesser ist billig zu verkaufen. Offerten sub OF 2409 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich.

Honigsüsse Tafeltrauben,

Ja Auslese à 2 Fr. franko das ca. 5 Kg-Postkolli. Schöne, reife, ungestampfte Trauben zur Weinbereitung à 16 Fr. per 100 Kg. ab hier gegen Nachnahme. 878 Versand 20. Sept. bis Mitte Oktober. Gebrüder Stauffer, Lugano.

Sekundarlehrer

(Junger Schweizer) sucht Stelle in Lehranstalt oder als Hauslehrer im Ausland. — Antritt auf Anfang November, od. später.

Offerten sub Chiffre OF 2343 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich. 923

Theatermalerei

kompl. Vereinsbühnen, Transparente und Vereinsfahnen 887 Rob. Bachmann, Oberer Mühleweg 10, Zürich.

Stellvertreter gesucht!

Unterzeichneter sucht für die Zeit vom 4.—23. Nov. lf. J. einen Stellvertreter. 928 J. Tobler, Lehrer, Walzenhausen, Appenzell.

Amerik. Buchführung

lehrt gründlich durch Unterrichtsbücher Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprospekt. M. Frisch, Bücherexperte, Zürich, Z. 68. (OF 2738) 5

Prima Occasionen

für
Lehrer u. Vereins-Dirigenten

Fünf ausgezeichnete 886

: Flügel :

sowie eine grosse Zahl feinsten

Pianos u. Harmoniums

berühmter Firmen, wie z. B. Feurich, Förster, Kaim, Kaps, Ackermann, Garn, Schiedmayer etc. sind mit voller Garantie zu billigsten Preisen abzugeben bei

P. Jecklin

Pianomagazin, Ob. Hirschengr. 10, Zürich I.

Offene Lehrstelle

an der Oberschule Dottikon (Aargau).

Lehrerbesoldung 1700 Fr., Organistendienst, Gesangleitung und Bürgerschule 400—500 Fr.

Schriftliche Anmeldungen bei der unterzeichneten Behörde unter Beilegung der Zeugnisse und sonstigen Ausweise. 915

Dottikon, den 20. September 1907.

Die Schulpflege.

Institut für Schwachbegabte

im Lindenhof in Oftringen (Aargau, Schweiz).

Geistig und körperlich zurückgebliebenen, auch nervösen Kindern wird indiv. Unterricht nach bewährter Methode, sorgfältige Erziehung und herzliches Familienleben geboten. Pädagog. und ärztl. Behandlung. Hausarzt: Herr Dr. Hürzeler in Aargau, Prospekte versendet

(OF 130) 52

J. Straumann, Vorsteher.

Brunnen Hotel z. weissen Rössli.

Vierwaldstättersee.

Altbekanntes bürgerliches Hotel mit 50 Betten, zunächst der Dampfschifflande am Hauptplatz gelegen. 79

Grosser Gesellschaftssaal, Raum für za. 300 Personen. Speziell den geehrten Herren Lehrern bei Anlass von Vereins-Ausflügen und Schulreisen bestens empfohlen. Mittagessen für Schüler von 1 Fr. an (Suppe, Braten, zwei Gemüse mit Brot) voll auf reichlich serviert. Telefon! F. Greter.

Reiseziel für Touristen, Vereine, Hochzeiten, Schulen:

Rheineck und Thal

Prächtige Ausblicke. — Wälder. — Mässige Preise.

Auskunft erteilt f. d. Verkehrsvereine Rheineck-Thal: das Verkehrsbureau in Thal. 896

Olten. Hotel Gotthard. Grosser Saal, 200 Personen fassend. Für Schulen und Versammlungen. 804 (OF 1352)

Grand Prix Paris 1889 — Grand Prix Mailand 1906

Grösste und älteste Reisszeugfabrik der Schweiz

Kern & Co., Aarau.

Lieferanten der grössten schweizerischen und ausländischen Schulanstalten. 161

Schulreisszeuge

in Argentan und Messing.

Bewährte Neuerungen.

Springfeder weit öffnend, bequem zu reinigen, ohne Preiszuschlag.

Zirkel mit Kopfgriffen.

Garantie für sorgfältigste Ausführung

Illustrierte Preislisten gratis und franko.

Vorzugspreise für Schulen.



Alle Instrumente tragen unsere Schutzmarke.

Lehrstelle.

An der **gew. Fortbildungsschule** und der **Metallarbeitschule Winterthur** ist auf Ende Oktober dieses Jahres infolge Demission eine Lehrstelle für Deutsch und eine Fremdsprache, ferner für Rechnen, niedere Mathematik, Buchführung, geometrisch-projektives Zeichnen zu besetzen.

Das **Maximum** der wöchentlichen Unterrichtsstunden beträgt 30.

Mit der Lehrstelle ist die Besorgung der Sekretariatsgeschäfte der gew. Fortbildungsschule verbunden.

Jahresbesoldung 3200 bis 3700 Fr.

Anmeldungen mit genauer Angabe des Studienganges und der bisherigen Tätigkeit sind bis zum 8. Oktober an die Direktion des Gewerbemuseums zu richten, welche gerne nähere Auskunft erteilt.

Dem Inhaber dieser Stelle werden event. auch einige Stunden Unterricht am kant. Technikum anvertraut.

Offene Lehrstelle.

Fortbildungs- (Sekundar-) Schule Klingnau (Aargau).

Besoldung 2400 Fr. nebst den gesetzlichen Alterszulagen. Anmeldung mit Zeugnissen gef. bis 15. Oktober nächst-hin an die

Schulpflege Klingnau,

Licht und Luft

müssen dem menschlichen Körper stets zugänglich sein, er bedarf dieser Naturkräfte so notwendig wie das tägliche Brot. Zur Erreichung dieses Zieles bietet die bewährteste, haltbarste und im Verhältnis billigste

Mahr's poröse Leibwäsche

die aussichtsreichste Möglichkeit!

Goldene Medaille. Viele Anerkennungs-schreiben. Illustr. Preisliste nebst Stoffproben über Leibwäsche, Anzugstoffe, stangenlose Korsetts, Büstenhalter, Licht-, Luft-Bademäntel, Socken etc. etc. gratis und franko direkt von den Fabrikanten: Otto Mahr, Pinneberg bei Hamburg. Frankolieferung bei Aufträgen von 15 Mark an. Ausland Portovergütung bis zur deutschen Grenze.

Reiner Mund, reine Zähne, reiner Atem, für jeden Gebildeten unerlässlich.

Zahnarzt **Josef Weidinger's** Mund- und Zahnwasser wirkt desodorisierend und erfrischend, stillt „Zahnschmerz“ (namentlich bei Zahnwurzelentzündung) verhindert und heilt Auflockerung, Entzündung und Verschönerung des Zahnfleisches, erleichtert die Reinhaltung des Mundes beim Tragen künstlicher Zähne, Kronen- und Brückenarbeiten in ausgezeichnete Weise, ist ein treffliches Vorbeugungsmittel gegen „Halbweh“, befördert in überraschender Weise die Heilung von Extraktions-Wunden und kann daher jeden Interessenten nur wärmstens empfohlen werden. Zu beziehen durch:

Römerschloss-Apotheke Zürich V, Asylstrasse 70.
Flora-Apoth., Inh. Hr. F. Probst, „ III, Badenerstr. 85.
Drogerie d. Herrn Osk. Bünzli, „ V, Seefeldstr. 76.
A. O. Werdmüller, Centralapothek, Zürich, Bahnhofstr. 108.
Baummannsche Apotheke Salis & Co., Aussersihl-Zürich.

Josef Weidinger, prakt. Arzt u. Zahnarzt, Linz a. D.

Die mechanische Schreinerei

G. Bolleter

in Meilen am Zürichsee

empfiehlt sich zur Lieferung der

Grobschen Universalbank

mit den neuesten Verbesserungen in solidester Ausführung unter zweijähriger Garantie.

Vorzüge: eine Bank für alle Körpergrößen, für normal und anormal gebaute Schüler; richtige Einreihung Schwerhöriger und Kurzsichtiger; feiner Schmiegesitz; bequemste Saalreinigung.

Man verlange Prospekte. — Musterbank im Pestalozzianum in Zürich.

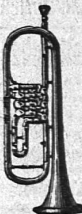
Theaterstücke, Couplets

in grösster Auswahl. — Kataloge gratis. Auswahlendungen bereitwilligst.

Künzi-Locher, Buchhandlung, Bern.

Wer liefert schöne **Schweizer - Mineralien** gegen Barzahlung, event. auch in Tausch gegen Sammlungen von geschliffenen garantiert echten Edel- u. Halbedelsteinen in hübschen Etais?

N. Molter, Wiesbaden, Gneisenastr. 27.



Blas-

Instrumente und alle bezügl. Zutaten in grosser Auswahl — Illust. Katal. gratis — Vorzugspreise für die Lehrerschaft. Eigene Reparatoren.

Hug & Co. in Zürich

NATUR-WEIN

Tessiner Fr. 25. —
Piemonteser, mild . . . 30. —

per 100 Liter unfrankiert
Barbera, fein Fr. 40. —
904 gegen Nachnahme

Chianti, extra Fr. 50. —
Muster gratis.

Gebr. STAUFFER, Lugano.

Hr. Dr. med. Cathomas, St. Gallen schreibt in „Die Hygiene des Magens“:

„Als billigen und guten Ersatz der Kuhbutter z. kochen, braten und backen ist

Wizemanns PALMBUTTER

ein reines Pflanzenfett, zu empfehlen.“

50 Prozent Ersparnis!

Büchsen zu br. 2 1/2 Kilo Fr. 4.60, zu ca 5 Kilo Fr. 8.50, frei gegen Nachnahme. Grössere Mengen billiger, liefert

R. Mulisch, St. Gallen 25.
Hauptniederlage f. d. Schweiz.

Die Zeiten

wo man in jedem Haushalte die Desserts noch selbst herstellte, sind v. über. Einen wirklich vollk. mmenen Ersatz bieten Ihnen Singers Feinste Hauskonfekte, genau hergestellt wie von der Hausfrau. Nur prima Zutaten. Feinstes Gemisch von 8 Sorten stets frisch in 4 Pfund netto Postcollis à Fr. 6. — franko durch die ganze Schweiz.

Direkter Versandt durch die

Schweiz. Bretzel- & Zwiebackfabrik
Ch. Singer, Basel.

Neu! Flüssige Neu!

Somatose

hervorragendstes, appetitanregendes, nervenstärkendes

Kräftigungsmittel

für Schwächestände aller Art.

Erhältl. in Apotheken u. Droguerien



Neubearbeitung!

Auf Mitte Oktober a. c. erscheint in 4. verbesserter, und erweiterter Auflage:

Heft. Die Geschäftsstube. Preis 80 Rp.

Bearbeitung praktischer Geschäftsfälle, verbunden mit allgemeinen und gesetzlichen Belehrungen und Aufgabensammlung, für Volks-, Mittel-, Fach- und Fortbildungsschulen.

Von Fachleuten durchgesehen.

Urteil eines Schulmannes, dem das Manuskript zur Einsicht unterbreitet worden ist: „Ein wirklich vorzügliches Lehrbuch“.

Übungsheft in Vorbereitung.

Zu beziehen beim Verfasser:

B. Stöcklin, Lehrer in Grenchen.

Kartenskizze der Schweiz.

Gesetzlich geschützt — 50/32 cm = 1 : 700,000 — zum Schulgebrauch auf gutem Zeichnen-Papier. — Kantonswappen historisch gruppiert.

Dieselbe dient vorzugsweise zur sichern und nachhaltigen Einprägung der Schweizergographie in Oberklassen, Repetir-, Bezirks- und Sekundarschulen und ähnlichen Bildungsanstalten. Zur Ausarbeitung der Skizze ist gewöhnliche Schultinte und für je 1-3 Schüler ein Sortiment guter Farbstifte in Himmelblau, Rot, Grün, und Gelb erforderlich. — Vermittelt dieser einfachen Hilfsmittel ist der Schüler instande, selbstständig eine hübsche Karte seines Vaterlandes anzufertigen. Die im Begleitschreiben empfohlene Methode der klassenweisen Ausarbeitung stellt einen instruktiven Übergang von der beschriebenen zur stummen Karte her. — Die Zusendung der Kartenskizzen erfolgt flach, nicht gefaltet oder gerollt, und zwar bei dutzendweiser Bestellung à 20 Rp. per Skizzenblatt und à 30 Rp. per Farbstiftsortiment (daheriger Mindestaufwand 10 Rp. per Schüler). Skizzen der zweiten Auflage zur Einsicht gratis. Die Kartenskizze wurde durch die tit. Leh. mittelkommission des Kantons Solothurn geprüft und als ein recht brauchbares und empfehlenswertes Hilfsmittel beim Unterricht in der Schweizer-Geographie befunden.

Zu beziehen bei

Witwe Probst-Girard, Lehrers, in Grenchen.

Zu kaufen gesucht:

Schweizer. Idiotikon, sowie Bücher naturwissenschaftlichen, pädagogischen und literarischen Inhalts. Offerten unter Chiffre O L 947 an die Expedition dieses Blattes.



Blätter-Verlag Zürich

von E. Egli, Asylstrasse 68, Zürich V.

Herstellung und Vertrieb von „Hulfsblättern für den Unterricht“, die des Lehrers Arbeit erleichtern und die Schüler zur Selbsttätigkeit anspornen.

Varierte Aufgabenblätter (zur Verhinderung des „Abguckens“) a) fürs Kopfrechnen pro Blatt 1/2 Rp. b) fürs schriftl. Rechnen per Blatt à 1 Rp. Probesendung (80 Blätter) à 80 Rp.

Geograph. Skizzenblätter (Schweiz, angrenzende Gebiete, europäische Staaten, Erdteile) per Blatt 1 1/2 Rp. Probesendung (32 Blätter mit Couvert) à 50 Rp.

Prospekte gratis und franko.

HANTELN 1/2-50 Kg. vorrätig, billigst. Zerlegbare Scheibenhandeln. 88 F. BENDER, Oberdorfstr. 9, ZÜRICH I.

SVINCENTE Auswahlen-schreibungen in bes-sern Engl. Kol. Marken macht J. Bosshard - Sigg, Thalwil. Erled.

innert 3-4 Tagen Bedingung. Umstände halber, äusserst billig abzugeben: 4 Prachtbände der „Bibliothek des Allgem. u. Praktischen Wissens“. (OF 2351) 948

ROVIO (Luganersee)

502 Meter über Meer. Durch den Generoso gegen Osten und die S. Agata gegen Norden geschützt. Das ganze Jahr zum Kuraufenthalt für Deutsch-schweizer geeignet. Milde, staubfreie Luft. Neubau mit modernem Komfort. Zentralheizung, Bäder, engl. Klosets. Zimmer nach Süden. — Bescheidene Pensionspreise. Im Hause wird deutsch gesprochen. Prospekte gratis u. franko. Kurhaus Pension Monte Generoso (OF 1787) (Familie Blank) 749 in Rovio (Luganersee).